Volksbank fördert Berufswahloffensive

Begeistert zeigten sich Vertreter der Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum jetzt über das Angebot der Städtischen Realschule Oelde im Rahmen der Berufswahlorientierung. Schüler präsentierten (v.l.) Volksbank-Mitarbeiterin Anja Kull, RSO-Lehrerin Christiane Vilimek, Schulleiter Dr. Rainer Großbröhmer, RSO-Lehrer Stefan Hofene und Volksbank Prokurist Hendrik Meints an 20 Stationen ihre Arbeiten.

Mit dem Preisgeld, das die Oelder Realschule im Rahmen der Auszeichnung mit dem Bundesschulpreis erhalten hatte, war vor einigen Jahren erstmals der Berufsparcours des Technikzentrums Minden-Lübbecke in die Schule geholt worden.

Auch in diesem Jahr wurde 120 Schülern der achten Jahrgangsstufe die Teilnahme an einer 3-tägigen Veranstaltung ermöglicht. Der Dank des Schulleiters Dr. Rainer Großbröhmer galt jetzt der Volksbank Oelde-Ennigerloh-Neubeckum und dem schulischen Förderverein für die geleistete Unterstützung. „Den Auftakt zur Berufswahloffensive mit 16 Bausteinen bildet der Berufsparcours. Das Motto lautet: Meinen Fähigkeiten auf der Spur“, erklärt Dr. Rainer Großbröhmer.

„Das ist schwer“, schildert Schüler Dennis lachend an einer der 20 Stationen seine Eindrücke. „Es erfordert starke Konzentration und vernetztes Denken“ lautet das Fazit von Volksbank-Prokurist Hendrik Meints beim Begabungstest zum spiegelbildlichen Arbeiten – eine Kompetenz, die etwa der Beruf des Zahnarztes voraussetzt. „Man erfährt viel über körperliche, geistige und soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schüler“, resümiert RSO-Lehrer Ralf Schneegans. Der Blick in die Gesichter der Schüler verdeutlicht: Konzentriert und mit viel Spaß entdecken sie ihre vielfältigen Stärken.